

Medienmitteilung – Das war das Wildwuchs Festival Basel 2021!

Am Sonntag, den 6. Juni 2021 feiert das Wildwuchs Festival nach 11 Tagen Tanz, Theater, Performance, Installation, Lesungen, Artistik und vielem mehr seinen erfolgreichen Abschluss. Mit 22 Projekten konnte zum 20jährigen Jubiläum von Wildwuchs ein spannender Querschnitt inklusiven Theater- und Tanzschaffens präsentiert werden. Mehr als 2100 Zuschauer*innen haben das Festival besucht – und damit eindrücklich demonstriert, wie spannend und wichtig Vielfalt und Teilhabe sind. Mit einer durchschnittlichen Auslastung von knapp 90% Prozent bei Corona-bedingt reduzierter Platzkapazität konnte das Festival erfreuliche Bilanz ziehen. Nach 5 Ausgaben übergibt Festival-Leiterin Gunda Zeeb ihr Amt an eine neue Generation. Die nächste Ausgabe des Wildwuchs Festival Basel wird 2023 stattfinden.

Partner und Veranstaltungsorte

Veranstaltungen des Wildwuchs Festivals haben in diesem Jahr in der **Kaserne Basel**, im **ROXY Birsfelden**, in der Alten Biletkasse des **Theater Basel**, im **Museum der Kulturen**, im **Kasko** im Warteck und im **öffentlichen Raum von Basel-Stadt und Basel-Land** stattgefunden. Erstmals bei Wildwuchs sind zahlreiche Künstler*innen bei Menschen zuhause **vor der Haustüre** aufgetreten. Weitere Performances haben in 11 Basler Einrichtungen wie **Spitälern, Altenheimen und Werkstätten für Menschen mit Behinderungen** stattgefunden.

Inhalt

Trotz erschwelter Vorbereitungsphase und kurzfristigen Anpassungen ist es der Programmgruppe um Gunda Zeeb, Mirjam Gasser und Manuel Gerst gelungen, ein **vielfältiges Programm** zusammenzustellen, das künstlerisch überzeugte und breiten Zugang für Künstler*innen und Publikum schaffte. Das Publikum durfte sich mit zahlreichen kraftvollen künstlerischen Stimmen auseinandersetzen, die gesellschaftliche Normen und Vorurteile in Frage stellen und sich mutig dazu positionieren. Dramaturgisch folgte das Festival einem spannenden formalen Bogen: Zu Beginn des Festivals wurde das Thema der **Einsamkeit** in den Fokus gestellt, indem ausschliesslich Solo-Arbeiten im Theater und ausserhalb präsentiert wurden. Die zweite Station des Festivals zum Thema **Solidarität** zeigte Produktionen, die mit zwei bis drei Performer*innen auf der Bühne arbeiteten. Am Ende des Festivals feierte das Publikum mit einer grossen Tanzproduktion die Kraft der **Gemeinschaft**.

Stellvertretend für das umfangreiche Programm seien hier nochmals ein paar Highlights erwähnt: Für das dreitägige **Solo-Festival**, mit dem Wildwuchs Programm eröffnet wurde, sind aus über 100 Einsendungen 13 Künstler*innen ausgewählt worden, um ihre Soli in dem eigens angefertigten Rundpanorama in der Reithalle der Kaserne Basel zu zeigen. Neben «Hope Instructions» der jüngst mit dem Kulturpreis BL ausgezeichneten Basler Tänzerin Rebecca Weingartner und dem Tanzsolo «FORWARD» des Schweizer Kulturpreisträgers Edouard Hue konnte man ein spannendes Programm aus Theater- Tanz-, Performance- und Artistik-Soli sehen. An drei Tagen sendete das Kooperationsprojekt **Radio WildwuX** live aus der Kaserne Basel. Die Basler Coiffeuse und Performerin Anna Tschannen liess das Publikum in ihrem Audiowalk **Haarig** an Geschichten von Basler Obdachlosen teilhaben. Die spanische inklusive Tanzcompagnie danza mobile präsentiert mit **Helliot** ein beeindruckendes Solo für einen jungen Tänzer im ROXY Birsfelden. Die Zürcher Performancekünstlerin Brandy Butler zeigte dort ihr neues Projekt **avoirdupois** zum Thema der Body Positivity. Die Basler Regisseurin Antje Schupp erarbeitete mit Bewohnern des ELIM den berührenden Dokumentarfilm **Music was my first love** und präsentierte diesen live in der Kaserne Basel – inklusive kleiner Bandeinlage – vor begeistertem Publikum und ausverkauften Reihen. Starke Eindrücke hinterliess auch Doris Uhlich's Tanzperformance **Habitat mit 13 diversen Performer*innen** in der Basler *pandemic version*.

Im Zuge der Covid-19 Pandemie mussten die Produktion «Affinity» von Maria Tembe und Lovatiana Rakotobe, das Tanzprojekt «Almost Home» der Basler Choreographin Mirjam Gurtner, die Wiederaufnahme des Tanzabend «Wir sind Viele» von Rebecca Weingartner mit Protagonist*innen aus dem Umfeld der Universitären Psychiatrischen Kliniken sowie das Konzert «Tabula Musica feat. Jeans for Jesus» leider abgesagt werden.

Stimmen

Wild, vielfältig, kraftvoll, beharrlich, manchmal unbequem, aber immer ganz besonders: Das Wildwuchs-Festival (Regierungspräsident Beat Jans)

Obwohl es heute in der ganzen Schweiz Festivals gibt, die sich mit der Vielfalt der Kulturproduzierenden und dem Zugang für alle Bevölkerungsschichten befassen, hat Wildwuchs seine Ausstrahlung und Relevanz über die Region hinaus behalten. (Esther Roth, Kulturbeauftragte des Kanton Basel-Landschaft)

«Wildwuchs verkörpert meines Erachtens die Demokratisierung der Kultur an sich.»
Nora Refaeil, Vizepräsidentin der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus,

Letzte Ausgabe für Gunda Zeeb

Nach fünf Wildwuchs Ausgaben legt die künstlerische Leiterin Gunda Zeeb ihr Amt auf eigenen Wunsch nieder. In Zukunft sollen in den Strukturen von Wildwuchs verschiedene Herkünfte, Körperlichkeiten, Hautfarben und Geschlechter stärker vertreten sein. Menschen mit unterschiedlichsten Diskriminierungs-Erfahrungen sollen ab 2022 im Vereins-Vorstand, dem künstlerischen Leitungs-Team und der Kuration des Festivals Wildwuchs mitbestimmen und -gestalten.

Dank

Unterstützt wurde das Wildwuchs Festival Basel 2021 von den beiden Swisslos-Fonds Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Wir bedanken uns ausserdem bei den Stiftungen und Unterstützern MBF Foundation, srks/fsrc Stiftung für Radio und Kultur Schweiz, Pro Helvetia, Stiftung Cerebral, Stiftung Denk an Mich, Migros Kulturprozent, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Sulger Stiftung, Béatrice Ederer-Weber Stiftung, GGG Basel, Ernst Göhner Stiftung, Christoph Merian Stiftung, Pro Infirmis, Eckenstein-Geigy Stiftung, Artlink, RedLine Software GmbH, Stiftung Klaus Lechler, Basellandschaftliche Kantonbank, Scheidegger-Thommen Stiftung, C.&R. Koechlin-Vischer-Stiftung, Verein Zmittsdrin, Stiftung zur Förderung der Lebensqualität in Basel und Umgebung sowie private Gönnerinnen und Gönner. Ein weiteres herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit geht an alle Partnerhäuser und Kooperationspartner, insbesondere auch an IntegrART, ein Netzwerkprojekt des Migros-Kulturprozent.

Ausblick

Die nächste Ausgabe des Wildwuchs Festival Basel findet 2023 statt.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüssen,

Gunda Zeeb
Künstlerische Leitung
Wildwuchs Festival Basel

Heike Dürscheid
Kommunikation
Wildwuchs Festival Basel

Medienkontakt

Heike Dürscheid | duerscheid@wildwuchs.ch | +41 79 7518361